

Lesedauer < 1 Minute

Das Corona-Blog 2023 ist die Fortsetzung des in den letzten Jahren sehr umfangreich gewordenen [alten Blogs](#). Dieses Blog befasst sich mit bekannt gewordenen Hintergründen, insbesondere seitens der Pharma-Industrie und Institutionen der Gesundheitsbehörden auf internationaler Ebene.

Wie gewohnt werden auch hier keine Einlassungen meinerseits einfließen. Jeder mag sich selbst informieren, recherchieren und seine Schlüsse ziehen.

## Lieferengpass von Antikoagulantien

Bereits mit [Schreiben vom 15.08.2022](#) informierte Boehringer Ingelheim, dass auf Grund steigender Patientenzahlen mit Bedarf an thrombolytischer Behandlung die Verfügbarkeit der entsprechenden Medikamente, insbesondere Actilyse®, Actilyse® Cathflo und Metalyse® mit einem „Lieferengpass bis hin zu einer vorübergehenden Lieferunterbrechung“ zu rechnen ist.

(Quelle: Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte [bfarm.de](https://www.bfarm.de))

Mit [Schreiben vom 23.09.2022](#) weist Boehringer Ingelheim ergänzend darauf hin, dass der Lieferengpass des Medikaments Metalyse® 10.000 U Pulver und Lösungsmittel zur Herstellung einer Injektionslösung, „zur thrombolytischen Therapie bei Verdacht auf akuten Herzinfarkt mit andauernder ST-Streckenhebung oder frischem Linksschenkelblock innerhalb 6 Stunden nach Symptombeginn eines akuten Herzinfarkts.“ voraussichtlich bis 2024 andauern wird.

(Quelle: Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte [bfarm.de](https://www.bfarm.de))